



Freiwillige Feuerwehr Hordorf

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 04.01.2020

Tagesordnung:

1. Begrüßung der anwesenden Mitglieder und Gedenken der verstorbenen Kameraden
2. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. a) Bericht des Ortsbrandmeisters
b) Bericht des Gerätewartes
c) Bericht des Atemschutzgerätewartes
d) Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
e) Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Kassenwartes
5. Neuwahl eines Kassenprüfers aus den Reihen der fördernden Mitglieder
6. Ehrungen und Beförderungen
7. Wünsche und Anregungen aus dem Kameradenkreis / Verschiedenes

TOP 1:

Der Ortsbrandmeister Horst Kirsch eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr und begrüßt die 108 Anwesenden. Nach der Genehmigung der Tagesordnung erfolgt das Totengedenken (Hans-Joachim Hessel, Hubert Schaper, Hermann Piepanz, Werner Mittendorf, Günther Heidekorn, Wilhelm Rittierodt). Er verweist auf die Datenschutzgrundverordnung.

TOP 2:

Das Protokoll der JHV vom 05.01.2019 wird verlesen, welches bei einer Enthaltung von der Versammlung genehmigt wird.

TOP 3 a:

Zuerst gibt der Ortsbrandmeister per PowerPoint Präsentation einen Überblick über die Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Hordorf im Jahr 2019. Ein Schwerpunkt war die Renovierung des Schulungsraums, die Durchführung des 2. Hordorfer Drachenfestes, welches aufgrund der Wetterlage spontan zu einem Tag der offenen Tür im Gerätehaus erklärt wurde und die Verbesserung des Ausbildungsstandes.

Im Anschluss gibt er einen Terminüberblick bis zur nächsten Dienstversammlung. Die nachfolgenden Termine sind auf der Homepage nachzulesen.

Die Hordorfer Wehr wurde im Jahr 2019 zu 17 Einsätzen gerufen:

2 VU, 5 Hilfeleistungen, 4 Feuer, 2 Ölspuren, 4 Fehl-/Falschalarm

Auf Gemeindeebene hat 1 Kamerad die Truppmannausbildung Teil 1 abgeschlossen (Gerrit Fritsch) und es wurden 3 Lehrgänge für den Motorkettensägenschein absolviert (Manuel Kaatz, Lukas Kirsch, Max Petrasch).

An der FTZ wurden 1 Maschinistenlehrgang (Carolin Peiß), 3 Atemschutzgeräteträgerlehrgänge (Gina Klie, Timo Treppel, Lukas Kirsch) und 1 Fahrsicherheitstraining (Nicolas Winkelhahn) besucht.

An der NABK Celle wurde ein Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ (Andreas Künicke) und 1 Fortbildung „Leiter einer Feuerwehr“ (Horst Kirsch) besucht.

Als nächstes berichtet er über die Personalentwicklung im Jahr 2019.

Nach diversen Ein- und Austritten hatte die FF Hordorf am 31.12.2019 45 aktive Kameraden, 19 Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung, 16 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr und 222 fördernde Mitglieder, insgesamt 302 Mitglieder. Ein Mitglied wechselte zur JHV von der aktiven in die fördernde Mitgliedschaft (Silvia Korty).

Für 2020 liegt das Hauptaugenmerk auf der Beschaffung eines Schildes für das Gerätehaus, der Herstellung der Einsatzbereitschaft für eine Kleinversorgungsgruppe auf Gemeindeebene, der Stabilisierung bzw. Steigerung der Mitgliederzahlen, der Abstimmung mit der Gemeinde für die Sanierung der Sanitäreinrichtungen im Schulungsraum, dem Austausch der Tore am Feuerwehrmuseum und der Pflege der Kameradschaft. Weiterhin muss die Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Gemeindefeuerwehr verbessert werden, die Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans und die Ersatzbeschaffungen der MTFs muss voran gebracht werden.

Der OrtsBM dankt allen Helfern und Unterstützern.

TOP 3 b:

Der Gerätewart Stefan Petrasch dankt für die Unterstützung und berichtet, dass sich alle Geräte und Fahrzeuge in einem ordentlichen Zustand befinden.

TOP 3 c:

Der Atemschutzgerätewart Grischa Buchholz berichtet von 10 einsatzbereiten Atemschutzgeräteträgern. Bei 6 Kameraden fehlen Lehrgänge oder Untersuchungen. In 2019 gab es 2 separate Ausbildungstermine nur für Atemschutzgeräteträger. Dank 3 neu hinzugekommener Atemschutzgeräteträger ist die Feuerwehr Hordorf gut aufgestellt.

TOP 3 d:

Der Jugendfeuerwehrwart Manuel Kaatz berichtet mit einer Bilderpräsentation über die unterschiedlichen Aktivitäten der Jugendfeuerwehr Hordorf. Die Jugendfeuerwehr hat derzeit 16 Mitglieder und 6 Betreuer. Bei den Wettbewerben wurden Mittelplätze belegt. Die Jugendfeuerwehr hat am Zeltlager in Hemkenrode teilgenommen. Dank einer großzügigen Spende konnte ein stabiler großer Faltpavillon angeschafft werden. Er dankt seinem Team und allen Helfern. Der OrtsBM dankt ihm und seinem Betreuer team für die geleistete Arbeit.

TOP 3 e:

Die Kasse wurde am 03.01.2020 von Julian Meisen und Zivorad Jurukovic geprüft. Zivorad Jurukovic bescheinigt dem Kassenwart Peter Krok eine ordnungsgemäße Kassenführung.

TOP 4:

Zivorad Jurukovic beantragt die Entlastung des Kassenwartes, diese wird von der Versammlung einstimmig erteilt. Der OBM dankt Peter Krok für die Kassenführung.

TOP 5:

Julian Meisen scheidet turnusgemäß als Kassenprüferin der fördernden Mitglieder aus, an ihrer Stelle wählt die Versammlung Bernd Scheibener als neuen Kassenprüfer.

TOP 6:

Frederick Schulz wird aus seiner Funktion als stellv. Gruppenführer der 1. Gruppe und Markus Glied als Vertreter der Feuerwehr in der Dorfgemeinschaft verabschiedet. Ein besonderer Dank ging an Kerstin Hansmann und Klaus Riediger.

Nach einer kurzen Ansprache des Abschnittsleiters Ost, Markus Rischbieter wird Heinrich Schamuhn für fünfzigjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr mit dem Abzeichen des Niedersächsischen Landesfeuerwehrverbandes geehrt.

Der Ortsbrandmeister nimmt nunmehr Gerrit Fritsch, Antonia Schomisch, Melanie Ehrenberger, Yannick de Werth, Paul Langemann und Nils Siemanowsky in die Einsatzabteilung auf.

Gerrit Fritsch wird zum Feuerwehrmann ernannt, Manuela Siemanowsky-Klatt wird zur Oberfeuerwehfrau und Gina Klie und Carolin Peiß zur Hauptfeuerwehfrau befördert.

Anschließend befördert Bürgermeister Detlef Kaatz den Kameraden Björn Krok zum Oberlöschmeister und Gerrit Hansmann zum Hauptlöschmeister.

Allen Beförderten und Geehrten werden kleine Präsente überreicht.

TOP 7:

Bürgermeister Detlef Kaatz dankt der Wehr für die Einsatzbereitschaft und der Jugendfeuerwehr für ihr Engagement. Rat und Verwaltung stärken die Feuerwehren, beide setzen sich für die Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans ein. Er erläutert den derzeitigen Stand, weist aber darauf hin, dass die vollständige Umsetzung Zeit braucht. Weiterhin geht er auf die neuen Herausforderungen der Feuerwehren ein, z. B. die stärkere Belastung auf der A 39 und die größere Anzahl von E-Autos.

Der Ortsbürgermeister Reinhold Briel überbringt die Grüße des Ortsrats und dankt der Feuerwehr für ihr Engagement auch in der Dorfgemeinschaft und wünscht allezeit gesunde Rückkehr von Einsätzen.

Der Abschnittsleiter Ost, Markus Rischbieter, übermittelt die Grüße des Kreisbrandmeisters und dankt für die geleistete Arbeit. Der Landesvorentscheid in Wolfenbüttel war dank der Mithilfe aller Wehren des Landkreises ein großer Erfolg. Das Niedersächsische Brandschutzgesetz wird 2020 novelliert, der Katastrophenschutz wird auch in Zusammenarbeit mit der EU gestärkt.

Gemeindebrandmeister Marcus Peters dankt ebenfalls für das Engagement. Die neuen Leistungsvergleiche wurden entscheidend mitgestaltet, zukünftig kommen neue Module hinzu. Er dankt der Politik für die Unterstützung der Feuerwehren und gibt bekannt, dass zurzeit auf Gemeindeebene 418 Kameraden in den Einsatzabteilungen von 1.125 fördernden Mitgliedern unterstützt werden, 142 Kameraden sind in der Alters- und Ehrenabteilung. Insgesamt hat die Gemeindefeuerwehr 114 Einsätze im Jahr 2019 abgearbeitet (75 Hilfeleistungen, 39 Brandeinsätze).

Horst Kirsch schließt die Jahreshauptversammlung um 20:03 Uhr.

(Horst Kirsch, Ortsbrandmeister)

(Ina Krok, Schriftführerin)